

Borgsdorf holt Florian Mielke vom BBC

Borgsdorf (skr) Der FSV Forst Borgsdorf hat seinen Kader für die anstehende Saison noch einmal verstärkt. Florian Mielke wechselt vom Fußball-Landesklasse-Vertreter Birkenwerder BC 08 zum Team von Trainer Daniel Kraatz. „Er ist ein guter Bursche, der weiß, wo er herkommt. Florian will jetzt den nächsten Schritt machen und in der Landesliga spielen“, sagt der FSV-Coach. Der 21-Jährige ist in Borgsdorf für die Innenverteidigung oder im defensiven Mittelfeld eingeplant. Kraatz: „Mielke hat ein sehr gutes Passspiel.“ Am Dienstagabend trainierte Mielke erstmals mit den „Förstern“. „Es hat Spaß gemacht, die Leute sind okay und es ist eine Liga höher“, meint er. Über die Wechselmodalitäten müssen sich die Vereine noch einigen. „Mir war vom BBC zugesagt worden, dass es bei einem Wechsel keine Probleme gibt“, so Mielke.

Abgeschlossen ist die Zusammenstellung des Kaders aber noch nicht. Der FSV Forst plant einen weiteren Transfer. Das Objekt der Begierde ist dabei ein Offensiv-Spieler. „Wir wollen noch einen Stürmer“, berichtet Daniel Kraatz.



Vereinswechsel: Florian Mielke
Archiv-Foto: Jürgen Zinke



Stolz auf die Trophäe: Der Vereinsvorsitzende des SV Stahl Hennigsdorf, Bernd Götze, präsentiert 2015 den Vereinspokal. Jürgen Gölisch vom Stadtverband ist sichtlich beeindruckt. Foto: Verein

FUSSBALL

Altlüdersdorfer Mannschaften testen

Altlüdersdorf (OGA) Der SV Altlüdersdorf hat für seine beiden Männermannschaften folgende Testspiele bis zum Saisonstart abgeschlossen:

SV Altlüdersdorf I (NOFV-Oberliga)
Sonnabend, 30. Juli, 14 Uhr
SV Altlüdersdorf – SV Zehdenick 1920
Mittwoch, 3. August, 18.30 Uhr
SV Altlüdersdorf – OFC Eintracht
Punktspiel-Auftakt:
Sonntag, 7. August, 14 Uhr
SV Altlüdersdorf – Hansa Rostock II

SV Altlüdersdorf II (Landesklasse)
Sonntag, 31. Juli, 12 Uhr
SVA – SV Falkensee/Finkenkrug
Donnerstag, 4. August, 19 Uhr
SVA II – Falkenthaler Fuchse
Punktspiel-Auftakt:
Sonnabend, 13. August, 15 Uhr
Schönower SV – SV Altlüdersdorf II

Acht Treffer in Birkenwerder

Fußball-Freundschaftsspiele am Dienstagabend

Oberhavel (zin) Bei den Fußball-Testspielen am Dienstagabend gab es folgende Ergebnisse:
SC Oberhavel Velten – TuS Sachsenhausen 1:6 (1:4)
Tore: 0:1 Pönisch (2.), 0:2 Redlin (10.), 0:3 Koch (16./Eigentor), 1:3 Stranz (20.), 1:4 Pönisch (45./Foulstrafstoß), 1:5 Müller (55.), 1:6 Redlin (70).

Der Gast aus der Brandenburg-Liga war klar überlegen und lag schnell mit 3:0 in Front, wobei ein Eigentor des Landesligisten noch mithalf. Michel Stranz gelang noch in Hälfte eins der Ehrentreffer.

Birkenwerder BC 1908 – FC 98 Hennigsdorf 3:5 (1:3)
Tore: 0:1 Platte (9.), 0:2 Schuber (28.), 0:3 Platte (31.), 1:3 Krieg (41.), 2:3 Lehmann (54.), 2:4 Arndt (61.), 2:5 Bequiri (64.),

3:5 Haß (83.). Die junge Elf der Hennigsdorfer imponierte teilweise und legte noch einmal zu, als Birkenwerder herankam.
SC Oberhavel Velten II – FSV Germendorf 3:2 (1:0)
Tore: 1:0 Ionita (34.), 2:0 Wilke (54.), 3:0 Berndt (77.), 3:1 Wetzel (86.), 3:2 Waldmann (90.).

Für den morgigen Freitag steht ein weiteres Testspiel auf dem Programm. Um 19 Uhr empfängt Kreisoberligist Eintracht Bötzwitz die zweite Mannschaft des FSV Forst Borgsdorf (Kreisliga West). Die zum gleichen Termin geplante Partie zwischen dem Häsender SV (Kreisliga West) und Landesklassen-Aufsteiger SV Altlüdersdorf II wurde von Häsender Seite abgesagt.

Bürgermeister gibt Startschuss

Hennigsdorfer Citylauf steigt am 28. August / Vorbereitungen laufen bereits

Hennigsdorf (fied) Die Vorbereitungen für den 19. Hennigsdorfer Citylauf am 28. August sind in vollem Gange. Bereits Ende Juli 2015 hatte sich Bernd Götze, Vorstandsvorsitzender des SV Stahl Hennigsdorf und Hauptorganisator des 18. Hennigsdorfer Citylaufes 2015, mit dem Gedanken befasst, sich mit den 19. Citylauf für den Brandenburg-Cup der Läufer zu bewerben.

Sein Team war von der Idee gleich angetan, der SV Stahl bewarb sich und bekam im September 2015 den Zuschlag. Seitdem laufen die Vorbereitungen auf den sportlichen Höhepunkt während der 20. Hennigsdorfer Festmeile.

Zusammen mit der Stadt Hennigsdorf und mehreren lokalen Sponsoren sowie Unterstützern ist alles bereit für den Startschuss am 28. August um 9.15 Uhr für den Volkslauf über 2,7

Kilometer. Traditionell wird der Bürgermeister der Stadt Hennigsdorf, Andreas Schulz (SPD), die Pistole ziehen. Um 10 Uhr beginnen dann die beiden Hauptläufe über 5,4 und 10,8 Kilometer.

Im vergangenen Jahr wurde zum ersten Mal der Vereinspokal ausgelobt. Das Laufteam mit den meisten Finishern erhält den Vereinspokal des Bürgermeisters inklusive eines 50-Euro-Gutscheins. Jeder Teilnehmer (bei Onlineanmeldung bis 23. August) erhält eine Startnummer mit seinem Namen, jeder Finisher bekommt eine Laufmedaille mit Schlüsselband.

Der gesamte Verein packt an, damit diese Veranstaltung ein Erfolg wird. Alleine für das Organisationsbüro, die Streckenposten und Helfer für die Versorgung mit Wasser und Obst werden bis zu 50 ehrenamtliche Helfer im Einsatz sein. Moderation und Zeit-

nahme ist bereits fest gebucht. Die ersten 50 Anmeldungen liegen dem SV Stahl Hennigsdorf schon vor.

Der Start/Ziel-Punkt befindet sich am Postplatz zwischen dem Einkaufszentrum „Das Ziel“ und der MBS-Sparkassenfiliale auf der Rathenaustraße. Nach dem Start geht es auf der Rathenaustraße in Richtung Süden. Über die Parkstraße in Richtung Nordwesten, Fasanenstraße, Naener Straße, Fontanestraße und Stauffenbergstraße verläuft die Strecke wieder durch die Rathenaustraße bis zum Ziel am Einkaufszentrum. Die gesamte Strecke ist asphaltiert und weist keine Höhenunterschiede auf. Eine Runde ist 2,7 Kilometer lang.

Die Streckenrekorde der Frauen werden über 2,7 Kilometer von Lisa Kosanke (SV Stahl Hennigsdorf) in 10:57 Minuten gehalten.

Sie lief diese Zeit im Jahr 2004. Über 5,4 Kilometer hält Luisa Rettschlag von der SG Vehlefanz mit 21:05 Minuten den Rekord aus dem Jahr 2012. Die Berlinerin Kathrin Neumann lief 2004 über 10,8 Kilometer mit 41:03 Minuten die bestehende Bestzeit.

Daniel Naumann (Asics Frontrunner) schraubte bei den Männern den Rekord über 2,7 Kilometer auf 8:51 Minuten (2015), Thomas Kraus aus Kleinmachnow lief 2011 die 5,4 Kilometer in 17:56 Minuten und der Rathenower Uwe Czarnofski 2001 die 10,8 Kilometer in 36:08 Minuten. Der Teilnehmer-Rekord stammt aus dem Jahr 2002, als insgesamt 280 Finisher das Ziel erreicht hatten.

Weitere Informationen und Anmeldung zu den Läufen können unter www.hennigsdorfer-citylauf.de getätigt werden.



Torreich: Mit 3:5 unterlag der Birkenwerder BC 1908 am Dienstag im Testspiel gegen den FC 98 Hennigsdorf. Andy Lehmann (rechts gegen Emanuel Schaumburg) traf einmal für den BBC. Foto: Jürgen Zinke